

RS Verg 2010/4/19 N/0008-BVA/04/2010-30

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.04.2010

Norm

BVergG 2006 §320 Abs1

1. BVergG 2006 § 320 gültig von 01.01.2014 bis 20.08.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 65/2018
2. BVergG 2006 § 320 gültig von 01.01.2008 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 86/2007
3. BVergG 2006 § 320 gültig von 01.02.2006 bis 31.12.2007

Rechtssatz

Hinreichend konkrete Einwände einer Verfahrenspartei - auch des Auftraggebers, der den Bieter nicht selbst ausgeschieden hat - verpflichten die Rechtsschutzbehörde dazu, im Rahmen der Überprüfung der Antragslegitimation, insbesondere der Frage, ob dem Antragsteller durch die behauptete Rechtswidrigkeit ein Schaden entstanden ist oder droht, auch zu prüfen, ob das Angebot des Antragstellers auszuschneiden gewesen wäre (VwGH 18.3.2009, 2007/04/0095; 28.5.2008, 2007/04/0232 und 0233 mwN; ebenso BVA 16.6.2009, N/0030- BVA/04/2009-41).

Entscheidungstexte

- N/0008-BVA/04/2010-30
Entscheidungstext Bundesvergabeamt Bescheid 19.04.2010 N/0008-BVA/04/2010-30

Zuletzt aktualisiert am

10.05.2010

Quelle: Vergabekontrollbehörden Verg, <https://www.ris.bka.gv.at/Verg>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at